

Kampfmesser im Reisebus: Bundespolizei stellt gefährliche Waffe sicher

Bundespolizei sichert bei Grenzkontrolle an der A93 ein Kampfmesser aus dem Rucksack eines Reisebusinsassen.

Rosenheim, Deutschland - Die Bundespolizei in Rosenheim hat am Sonntagabend (23. März) bei Grenzkontrollen an der Inntalautobahn ein gefährliches Kampfmesser sichergestellt. Bei einer Routinekontrolle im Rucksack eines 25-jährigen deutschen Staatsangehörigen, der mit einem Reisebus aus Italien unterwegs war, stießen die Beamten auf die Waffe mit einer brutalen Klingenlänge von 17 Zentimetern.

Der junge Mann gab an, das Messer von seiner Großmutter in Italien geschenkt bekommen zu haben. Doch die Bundespolizei ließ sich nicht täuschen: Das gefährliche Werkzeug wurde umgehend beschlagnahmt! Rigorose Sicherheitsmaßnahmen – so wird die Grenze geschützt!

Details	
Vorfall	Waffenvergehen
Ort	Rosenheim, Deutschland
Festnahmen	1

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de